

## Koblenz: Postauto landet nach Frontalkollision am Aarebord

Aus noch unbekannten Gründen geriet ein Peugeot in Koblenz auf die Gegenfahrbahn und kollidierte dort mit einem Postauto. Zehn Personen wurden, zum Teil schwer, verletzt.



Am Dienstag, 26. November 2024, um 13.30 Uhr fuhr ein dunkelgrauer Peugeot auf der Hauptstrasse von Koblenz Richtung Leuggern. Aus noch unbekannten Gründen kam wohl der 20-jährige Autofahrer kurz vor der Aarebrücke auf die Gegenfahrbahn. Dort kam im selben Moment ein Postauto angefahren, worauf die beiden Fahrzeuge frontal miteinander kollidierten. Durch den Aufprall rollte das Postauto ab der Strasse und rutschte den Hang Richtung Aare hinunter. Dort stoppte der Bus dann auf der Seite liegend. Sofort wurden die Rettungskräfte alarmiert und mehrere Krankenwagen und Polizeipatrouillen rückten nach Koblenz aus.

Der Aufprall zwischen den beiden Fahrzeugen war so heftig, dass der Chauffeur im Postauto eingeklemmt wurde. Die Feuerwehr konnte ihn aus dem Fahrzeug befreien. Ein Kind, welches im Postauto mitfuhr, wurde schwer verletzt und mit einem Rettungshelikopter ins Spital geflogen. Auch der Autofahrer trug schwere Verletzungen davon und musste mit einem zweiten Helikopter ins Spital gebracht werden. Die weiteren sieben Passagiere aus dem Bus wurden glücklicherweise nur leicht verletzt und mit Rettungswagen in Spitäler gefahren. An den beiden Fahrzeugen entstand immenser Sachschaden.

Für die Rettungs- und Unfallarbeiten wurde die Strecke komplett gesperrt. Zur Ermittlung der Unfallursache und Spurensicherung wurde die Unfallgruppe der Kantonspolizei Aargau aufgeboten. Nach ersten Erkenntnissen dürfte der Peugeot auf die Gegenfahrbahn geraten sein. Ermittlungen zum genauen Unfallhergang werden aktuell durch die Kantonspolizei Aargau zusammen mit der Staatsanwaltschaft geführt.

Die Bergung des Postautos war für das Bergungsunternehmen eine Herausforderung. Die Arbeiten auf der Unfallstelle dauerten bis um 20.00 Uhr. Dann konnte die Feuerwehr die Umleitung aufheben und die Strasse wieder freigeben.



[https://www.ag.ch/de/aktuell/medien/medienmitteilungen-kafo?mmk=koblenz-postauto-landet-nach-frontalkollision-am-aarebord-fc970384-ae83-4995-ae0b-419c2170c0bc\\_de](https://www.ag.ch/de/aktuell/medien/medienmitteilungen-kafo?mmk=koblenz-postauto-landet-nach-frontalkollision-am-aarebord-fc970384-ae83-4995-ae0b-419c2170c0bc_de)

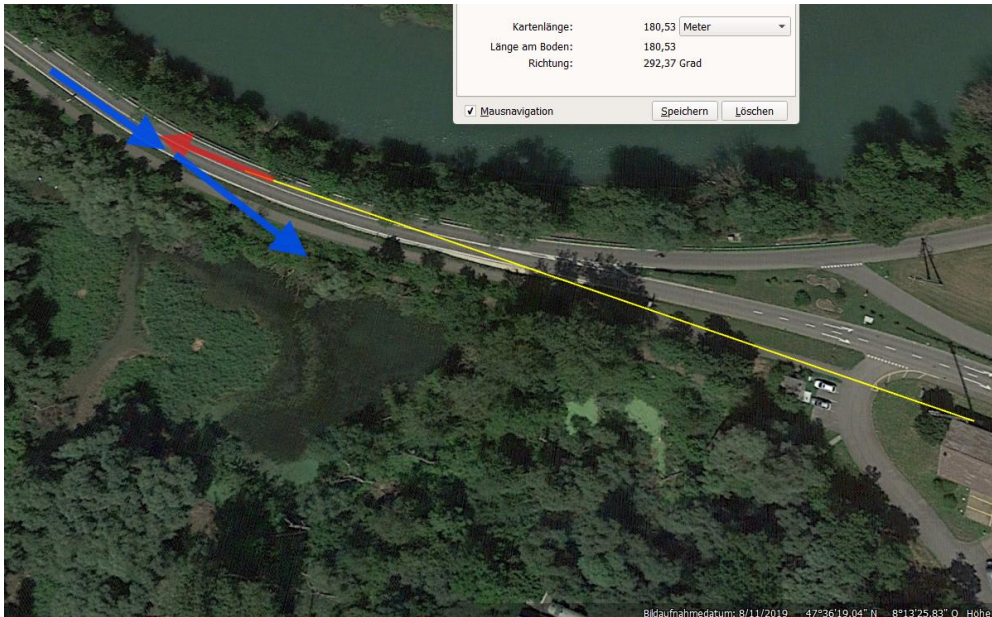
## Elektrosmog im Unfallablauf

Der Unfall ereignet sich hier, wie in der Aargauer Zeitung publiziert wurde



Drei im Geschehen involvierte Sender:

Sender 1 von hinten, Steilheck-Limousine mit hoher Transmission zum Fahrer:



Der Lenker des Steilheck-Fahrzeugs war hier von hinten maximal exponiert,



Sender 2 kommt von rechts, aus Deutschland, Sender bei den Sportplätzen der Lenzburgerstrasse 2:

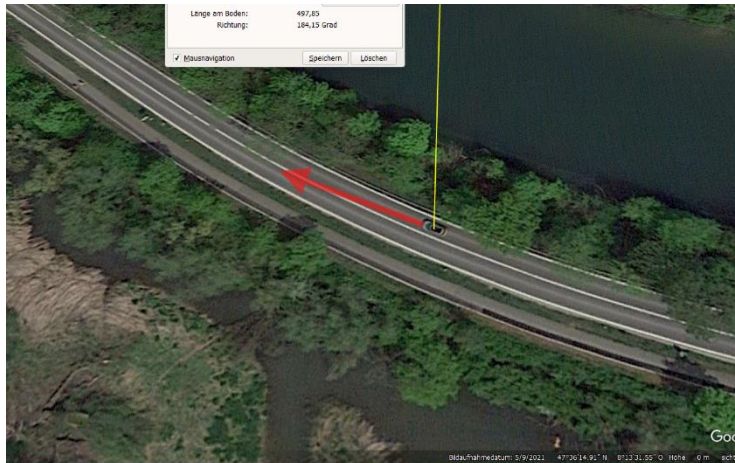
Der Lenker ist durch die senkrecht zu diesem Strahl stehende Seitenscheibe maximal exponiert.

Der Sender ist mit 5G ausgestattet, wie das aktuelle Bild zeigt (3 zu 120°):



der oberste angeführte Sender hat aufgrund der Sicherheitsabstands-Angabe eine maximale Leistung

Die Adressierung des Postautos auch durch diesen Sender dürfte gesichert sein.



Bei 180° das Hauptstrahlzentrum der konventionellen Sender

arte SmallCell

aldshut

Detail-Informationen

**Standortinformation**

Standortbescheinigungs-Nr.: 260383 Datum der Erteilung: 24.1.2023

**Bewertete Sendeantennen**

Sendeantenne	Montagehöhe über Grund (m)	Hauptstrahlrichtung (°)	Sicherheitsabstand in Hauptstrahlrichtung (m)	Vertikaler Sicherheitsabstand (m)
Mobilfunk	27,0	180,000	19,37	3,87
Mobilfunk	23,6	340,000	5,52	1,47
Mobilfunk	23,5	180,000	5,29	1,11
Mobilfunk	21,0	90,000	7,20	1,45
Mobilfunk	23,6	340,000	5,29	1,11
Mobilfunk	27,0	340,000	19,37	3,87
Mobilfunk	23,5	60,000	5,61	1,46
Mobilfunk	23,5	60,000	5,52	1,47
Mobilfunk	23,5	60,000	10,72	2,46
Mobilfunk	21,0	10,000	7,99	1,77
Mobilfunk	23,5	180,000	5,29	1,11
Mobilfunk	23,5	60,000	5,29	1,11
Mobilfunk	23,7	60,000	6,84	1,04
Mobilfunk	27,0	60,000	19,37	3,87
Mobilfunk	21,0	90,000	7,99	1,73

In der Bundesnetzagentur-Darstellung sind die allermeisten Sicherheitsabstände (bei Schweizer Baugesuchen wird dies als OKA bezeichnet: ein Ort, wo sich Menschen ohne Schutzkleidung nicht aufhalten dürfen) um 10 m oder leicht darunter angegeben, eine weitere häufige Darstellung sind jene um 6-8 m.

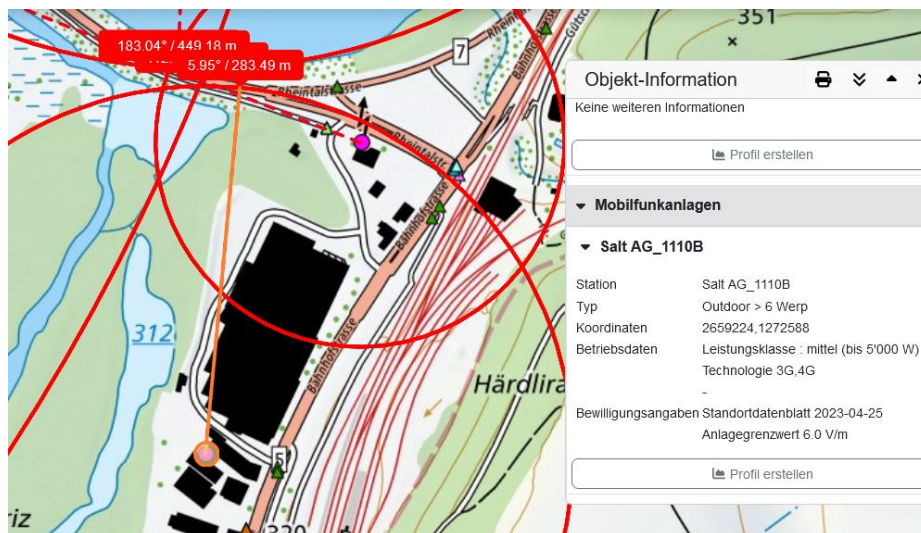
Die Schweizer Nomenklatur wurde mit einer Revision im März 2023 demgegenüber um eine ganze Grösseneinheit abgeschwächt; was früher „gross“ war, gilt seither noch als „mittel“.

Dies muss den Grund haben, dass die **sehr grossen** Leistungen von 5G adaptiv (Sender bis über **10 kW erp** wurden bewilligt) auch irgendwie beschrieben werden sollen.

Detail-Informationen				
Mobilfunk	21,0	10,000	7,99	1,77
Mobilfunk	23,5	180,000	5,29	1,11
Mobilfunk	23,5	60,000	5,29	1,11
Mobilfunk	23,7	60,000	6,84	1,04
Mobilfunk	27,0	60,000	19,37	3,87
Mobilfunk	21,0	90,000	7,99	1,73
Mobilfunk	23,5	180,000	5,52	1,47
Mobilfunk	23,5	180,000	10,72	2,46
Mobilfunk	21,0	90,000	7,99	1,77
Mobilfunk	23,5	180,000	5,61	1,46
Mobilfunk	23,5	60,000	5,29	1,11
Mobilfunk	23,7	180,000	6,84	1,04
Mobilfunk	23,7	340,000	6,84	1,04
Mobilfunk	21,0	10,000	7,99	1,73
Mobilfunk	21,0	10,000	7,20	1,45
Mobilfunk	23,6	340,000	5,61	1,46
Mobilfunk	23,6	340,000	10,72	2,46
Mobilfunk	23,6	340,000	5,29	1,11

Der für jede Sendeantenne festgelegte Sicherheitsabstand gilt ab der Unterkante der Sendeantenne. Für die Beurteilung des Personenschutzes sind nur Sendeantennen relevant. Da an Standorten auch Empfangsantennen installiert sein können, kann die Anzahl der hier aufgelisteten Antennen von der Anzahl der tatsächlich am Standort installierten Antennen abweichen. Sendeanlagen, die einen Reflektor und sehr geringe Sendeleistungen aufweisen, haben einen Sicherheitsabstand von 0 Meter.

Sender 3 von links, Salt, mit maximaler Einstrahlung durch die senkrecht zum Strahl stehende Seitenscheibe:



Hauptstrahlzentrum der 2 konventionelle Sender, Strassenniveau,

Ob der Lenker bei einer ablenkenden Tätigkeit länger verweilt dürfte die Kapo AG und die Staatsanwaltschaft herausfinden können.

Ob die Öffentlichkeit das Resultat dieser Untersuchung erfährt, ist unsicher.

### Weitere Unfälle mit öffentlichen Bussen im Aargau:

<https://www.aargauerzeitung.ch/aargau/kanton-aargau/rueckblick-der-horror-crash-in-koblentz-ist-nicht-der-einzige-schlimme-postauto-unfall-im-aargau-den-letzten-jahren-ld.2704489>

## **Wetter trocken – Strahlung ungedämpft.**

### **Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:**

Niels Kuster et al. **NFP 57**: [http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57\\_synthese\\_d.pdf](http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf)  
[Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme](http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf)

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektromog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie>

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.gigahertz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/>

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes":  
<https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw>

Visualisierung der 5G-spezifischen Reflexionen, von Ericsson: <https://www.youtube.com/watch?v=yTbUSXJ8M-8>

5G-Adaptiv reagiert auf Kollektiv-Verkehrsmittel: [https://www.youtube.com/watch?v=pTKa\\_cEGvJA](https://www.youtube.com/watch?v=pTKa_cEGvJA)  
Bellinzona: <https://www.youtube.com/watch?v=ekCtC7vJ7Ew>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:  
<https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/> Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Forschungsstand zu wlan: <https://www.diagnose-funk.org/aktuelles/artikel-archiv/detail&newsid=1943>

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: <https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/Bfs/DE/emf-stromleitung.html>

Erklärende Videos auf youtube: <https://www.youtube.com/channel/UC86uloS8IoowSGOGfpMyrsq>

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.[www.hansuelistettler.ch](http://www.hansuelistettler.ch).[info@hansuelistettler.ch](mailto:info@hansuelistettler.ch)